

Die unterzeichnende Bezirksrätin und der unterzeichnende Bezirksrat der ÖVP stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 19.06.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag Hitze in Penzing

Die Bezirksvertretung spricht sich dafür aus:

Der zuständige Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal Jürgen Czernohorszky wird ersucht, ein ganzheitliches Maßnahmenpaket für den Sommer 2024 (und insbesondere die darauf folgenden) zu erstellen, um die Entstehung von urbanen Hitzeinseln in den dichter verbauten Bereichen im Bezirk Penzing in den Sommermonaten einzudämmen.

Dieses Maßnahmenpaket soll im Umweltausschuss präsentiert werden.

Begründung:

In Penzing gibt es gerade in den dichter verbauten Bereichen (Altpenzing, Breitensee) eine sehr starke Hitzeentwicklung. Die starke Hitze ist mit negativen Auswirkungen auf die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger, aber auch der Flora und Fauna im Bezirk verbunden. Ein sinnvolles Maßnahmenpaket für den Bezirk Penzing kann hier Linderung verschaffen und einen wertvollen Beitrag zur Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger beitragen: Gerade ältere Menschen, Kinder und Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen können hiervon profitieren. Neben der Erstellung eines „Klimaplan“, an dem sich die Bezirksvertretung und Bezirksvorstehung Penzing bei Maßnahmen, die aus dem Bezirksbudget finanziert werden oder dem eigenen Wirkungsbereich unterliegen, orientieren kann, braucht es auch einen konkreten Maßnahmenplan seitens des zuständigen Stadtrates.

Andrea Grabner, MA
Bezirksrätin

Sebastian Mühlbauer, MA
Bezirksrat